



**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband  
Fürstenfeldbruck

2024

# Jahresbericht





## Impressum

Herausgeber:	Der Kinderschutzbund Kreisverband Fürstenfeldbruck e.V.
Texte, soweit nicht anders angegeben:	Rosmarie Ehm, Susanne Frauwallner, Dr. Karl-J. Friederichs Nora Schuster, Karl-Heinz Theis
Fotos, soweit nicht anders angegeben:	DKSB Bundesverband, fotolia, Nora Schuster, Karl-Heinz Theis, Fotoarchiv DKSB Landes- und Kreisverband
Druck:	<a href="http://www.viaprinto.de">www.viaprinto.de</a>
Erscheinungsort, -datum:	Puchheim, März 2025



## Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde, Förderer und Sponsoren des Kinderschutzbundes

Alle Ehrenamtlichen im Kinderschutzbund eint das Ziel, Kindern und Jugendlichen auf Basis der UN Kinderrechte ein gutes Aufwachsen zu ermöglichen.

Die meisten Kinder und Jugendliche wachsen in ihren Familien auf. Dort lernen sie alle Formen des Zusammenlebens in der Erziehungsverantwortung der Eltern. Aber dort, wo Eltern an ihre Grenzen kommen, brauchen sie Unterstützung für die unterschiedlichsten Probleme. Vernachlässigung und fehlende Unterstützung im Elternhaus führen häufig neben der materiellen Armut zu einer emotionalen Armut der Kinder.

Kinderarmut bedeutet, dass Kinder und Jugendlichen wichtige Ressourcen verwehrt bleiben, wie Bildung, Gesundheit oder ein sicheres Zuhause. Armut wird häufig von Generation zu Generation auch durch schlechte Bildungschancen weitergegeben. Laut dem Statistischen Bundesamt ist die Kinderarmut in der Bundesrepublik auch 2024 wieder leicht gestiegen. Insgesamt rutschten 24.000 Kinder und Jugendliche **neu** in Armut.

Unser Kreisverband kann nicht alle Probleme im Zusammenhang mit Kindern und Jugendlichen in unserem Landkreis lösen.

Doch seit Gründung unseres Kreisverbandes vor über 12 Jahren konnten wir durch unsere Angebote mit dem Familienpatenprojekt sowie Begleiteten Umgang zahlreiche Kinder und deren Eltern erreichen und unterstützen. Dies war nur möglich durch Euer ehrenamtliches Engagement.

Der Bedarf und die Nachfrage nach Familienpaten und Umgangsbegleitern ist immer noch größer als wir anbieten können. Das heißt, wir suchen immer noch weitere Familienpaten und Umgangsbegleiter. Für neue interessierte Familienpaten oder Umgangsbegleiter bietet der Kinderschutzbund eine kostenlose Schulung an. Ein besonderer Dank geht an die beiden Koordinatorinnen für das Familienpatenprogramm und Umgangsbegleitung Susanne Frauwallner und Nora Schuster für ihren unermüdlichen Einsatz, beide Programme aufrecht zu erhalten bei knapper werdenden Ressourcen.

Mit der finanziellen Unterstützung der Sparkassenstiftung Fürstenfeldbruck kann unser Kreisverband als einer von 7 Verbänden in Bayern am bundesweiten Präventionsprojekt „Starke Kinder Kiste“ teilnehmen. Das Präventionsprogramm ist ein Projekt, das sich für den Schutz vor sexuellem Missbrauch für Kita-Kinder einsetzt. Ein Dankeschön geht an Kerstin Tönjes und



Nora Schuster, die keine Mühen gescheut haben, das Projekt zu initiieren.

Auch in diesem Jahr konnte zum 5. Mal in Folge in der letzten Sommerferienwoche mit 28 ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen 62 Schulkindern ein einwöchiges Lerncamp an der GS Puchheim Süd angeboten werden. Hier wird der Lernstoff des vergangenen Schuljahres in Deutsch und Mathematik ausführlich wiederholt und noch einmal erklärt, um den Kindern einen erfolgreichen Schulstart im neuen Schuljahr zu ermöglichen. Ein Dank geht an alle ehrenamtlichen „Lehrer“.

Auf unserer Mitgliederversammlung am 17.04.2024 stand turnusgemäß wieder die Neuwahl des Vorstandes an. Nora Schuster stellte sich nicht mehr zur Wahl. Laura Pecka wurde als Ihre Nachfolgerin zur Schriftführerin gewählt. Die anderen Vorstandsmitglieder\*innen wurden in ihrem Amt bestätigt. Besonderer Dank ergeht an unser Gründungsmitglied Nora Schuster für ihr Engagement im Vorstand. Sie bleibt aber erfreulicherweise als Beisitzerin dem Vorstand sowie als Koordinatorin für den Begleiteten Umgang verbunden. Danke auch an Laura Pecka für ihre Bereitschaft, ehrenamtlich im Vorstand des Kinderschutzbundes Verantwortung zu übernehmen.

Ein besonderer Dank und Wertschätzung geht auch an die Koordinatorin und Koordinator für die Schulweghelfer in Puchheim Margret und Peter Ladstätter, die nach über 10 Jahren das Zepter für einen sicheren Schulweg an Frau Brunner weiterge-

reicht haben. Frau Brunner, auch an Sie vielen Dank für den so wichtigen Dienst an den Kindern für einen sicheren Schulweg.

Ich darf mich im Namen des Vorstandes bei allen Mitgliedern des Kinderschutzbundes für die Unterstützung unserer Kinder und Jugendlichen sowie deren Familien bedanken. Unser Dank geht auch an alle Sponsoren und Spender, ohne deren Unterstützung die ehrenamtliche Ausbildung und Tätigkeit nicht möglich wäre.

Mit herzlichen Grüßen

Karl-Heinz Theis (1. Vorsitzender)



## Aus dem Verband

### Entwicklungen 2024

#### Mitglieder

Die Anzahl unserer Mitglieder blieb zum 31.12.2024 konstant. Drei Mitglieder sind aus unserem Kreisverband ausgetreten oder verstorben bei drei Neuzugängen im gleichen Zeitraum.

Mitgliederstatistik	
Mitglieder 31.12.2023	60
Zugänge	3
Abgänge	3
Mitglieder 31.12.2024	60



Mitgliederentwicklung 2011 - 2024

#### Mitgliederentwicklung 2024



Verteilung unserer Mitglieder im Landkreis FFB

## Vorstand

Turnusgemäß wurden in der Mitgliederversammlung am 17.04.2024 die Mitglieder des Vorstandes in geheimer Wahl für zwei Jahre neu gewählt. Jedes Mitglied kann sich zur Wahl stellen. Frau Nora Schuster stellte sich nicht mehr zu Wiederwahl, bleibt aber dem Vorstand als Beisitzer verbunden.

Das Ergebnis der Vorstandswahl:

- Karl-Heinz Theis, Vorsitzender
- Rosmarie Ehm, 1. Stellv. Vorsitzende
- Sabrina Marx, 2. Stellv. Vorsitzende
- Laura Pecka, Schriftführerin
- Dr. Karl-J. Friederichs, Kassier



Vorstand: v.l.n.r. Karl-Heinz Theis, Laura Pecka, Sabrina Marx, Nora Schuster (Beisitzer), Rosmarie Ehm, Reinhild Friederichs (Beisitzer), Dr. Karl-J. Friederichs

Leider musste Frau Michaela Kuchinka ihr Amt als Kassenprüferin im Laufe des Jahres aus beruflichen Gründen niederlegen. Neben Frau Katharina Sütterlin wurde Frau Regina Lau als Ersatz bestimmt.

## Finanzen

### Zusammenfassung

Der vorliegende Kassenbericht erfasst die Buchführung über alle Einnahmen, Ausgaben und Geldbestände im Berichtsjahr 2024.

In der nachfolgenden Tabelle sind die wesentlichen Summenbeträge zusammengefasst.

Jahresbericht 2024		
	31.12.2024	01.01.2024
Geldbestand:	23.026,58 €	29.684,10 €
Einnahmen:	30.063,47 €	
Ausgaben:	36.720,99 €	
Bargeld:	0,00 €	0,00 €

Jahresergebnis 2024 (im Vergl. 2023)

Die Finanzen des Kreisverbandes sind nach wie vor gesund. Der Geldbestand hat sich im Vergleich zum Vorjahr 2023 weiterhin deutlich verringert. Dies ist durchaus akzeptabel, da wir in den Vorjahren u.a. pandemiebedingt ein relativ hohes Budget angehäuft hatten. Die Einnahmen waren in Summe vergleichbar mit denen vom Vorjahr. Allerdings hatten wir in diesem Jahr deutlich geringere Spendeneinnahmen. Dies wurde jedoch durch eine weitere Ausweitung unserer Aktivitäten im Bereich Familienpaten und die entsprechend höheren Zahlungen durch das Landratsamt Fürstenfeldbruck kompensiert.

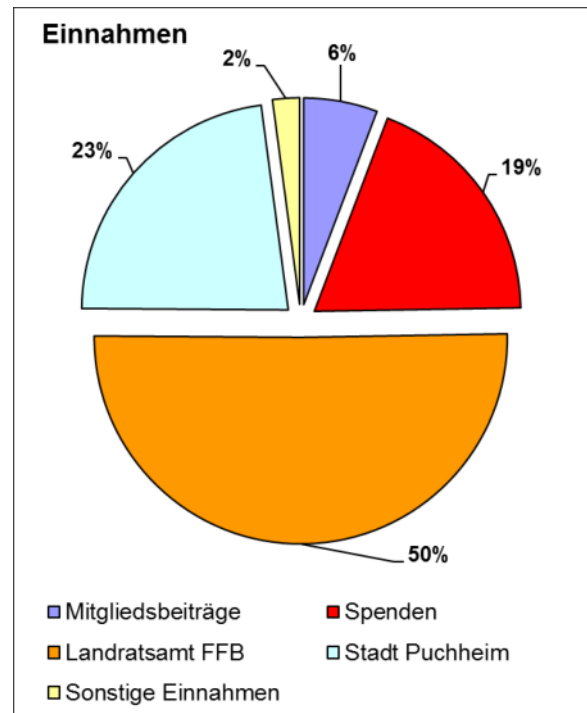


Die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen waren vergleichbar mit denen vom Vorjahr. Auf der Ausgabenseite haben sich die Beträge im Wesentlichen durch den Wegfall des Quartiersmanagements und einer leichten Reduktion im Bereich Nachhilfe und Kinderbetreuung weiter reduziert. Das Schulweghelferprojekt lief in vergleichbarem Umfang wie in den Vorjahren. Die Bargeldkasse wurde nach Wegfall des Quartiersmanagements auch in diesem Jahr nicht benötigt und weist daher den Bestand Null auf. Der Geldbestand zum Ende des Jahres beinhaltet ähnlich wie im letzten Jahr einen Anteil von 5.000 € als vorfinanziertes Budget der Stadt Puchheim zugunsten des Schulweghelferprojekts für das Jahr 2025.

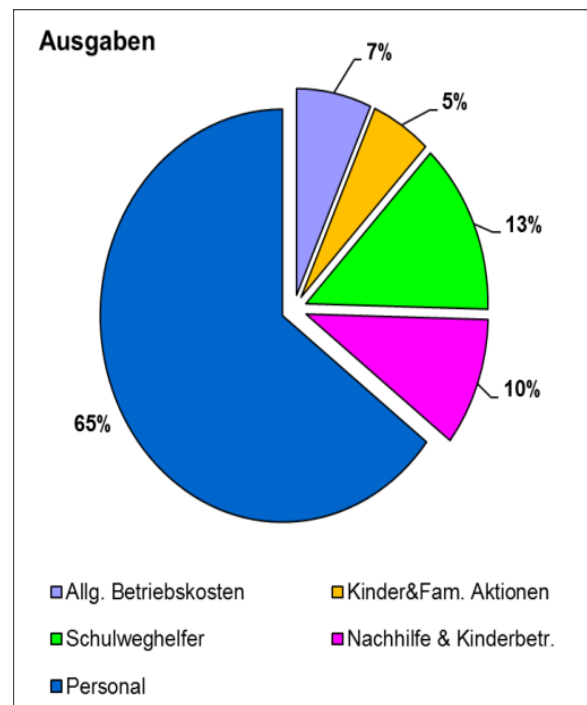
### Einnahmen / Ausgaben-Übersicht und Kontenstruktur

Die nachfolgenden Graphiken zeigen die prozentualen Anteile der Projekte an Einnahmen und Ausgaben. Durch den Wegfall des Quartiersmanagements und den reduzierten Spendeneingang bilden jetzt die Einnahmen vom Landratsamt in Kompensation der Familienpatenschaften den größten Anteil der Einnahmen. Auf der Ausgabenseite haben erwartungsgemäß die verbleibenden Personalkosten wieder den größten Anteil.

Die Kontenstruktur orientiert sich an den verschiedenen Einnahmequellen bzw. den durchgeführten Projekten und ist abgesehen von einigen Projektanpassungen ähnlich wie in den Vorjahren.



Prozentuale Aufgliederung der Einnahmen



Prozentuale Aufgliederung der Ausgaben





Eine detaillierte Übersicht über die angewendeten Konten mit den entsprechenden Summenwerten und Erläuterungen können Sie dem separaten detaillierten Finanzbericht entnehmen.

Die Kasse wurde von den Kassenprüferinnen Frau Regina Lau und Frau Katharina Sütterlin geprüft. Der Prüfbericht weist im Ergebnis keine Beanstandung auf.

### Landesverband Bayern

Informationen aus dem Landesverband des Kinderschutzbundes Bayern finden Sie unter

[www.kinderschutzbund-bayern.de](http://www.kinderschutzbund-bayern.de)

Der Landesverband repräsentiert den Kinderschutzbund in Bayern und dient unseren rund 60 Orts- und Kreisverbänden als Dachverband. Die Homepage des Landesverbandes präsentiert den Vorstand, die Geschäftsstelle, bietet Wissenswertes über den Kinderschutzbund und seine Orts- und Kreisverbände und stellt Projekte und Kampagnen vor.

### Familienpaten



Leider haben im Jahr 2024 vier Familienpaten und Familienpatinnen ihr Ehrenamt beendet und 2024 konnten nur drei neue Patinnen gefunden werden. Bislang konnten wir dennoch die meisten Anfragen für Familienpaten bedienen.



**Susanne Frauwallner**

Koordinatorin des Familienpatenprogramms

Dies war jedoch nur möglich, indem die Koordinatorin mehrere Patenschaften selbst übernahm. Wir sind also weiterhin dringend auf der Suche nach weiteren Patinnen und Paten. Wir brauchen Eure Unterstützung nach wie vor mehr denn je. Bei Interesse bitte melden unter

[frauwallner@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:frauwallner@kinderschutzbund-ffb.de)

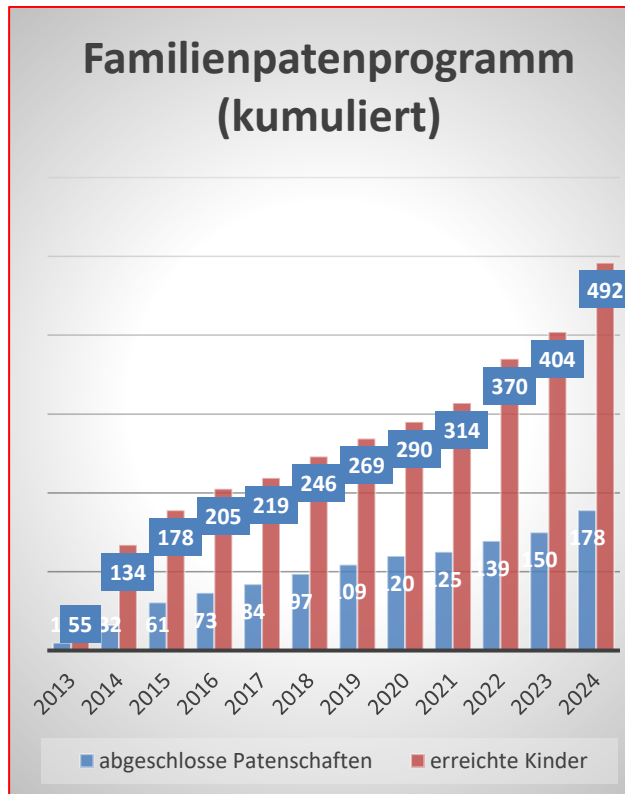
Familienpatenprojekt	
geschulte Paten	36
Verfügbare Paten	15
lfd. Patenschaften in 2024	41
abgeschl. Patenschaften	178
erreichte Kinder	492
Familien auf Warteliste	0
Anfragen seit Projektbeginn	460

Übersicht des Familienpatenprogramms 2024





Die nachfolgende Abbildung zeigt die Entwicklung des Familienpatenprogrammes unseres Kreisverbandes seit Beitritt zum Netzwerk Familienpaten Bayern im Jahr 2012.



Entwicklung Familienpatenprogramm  
(kumulierte Darstellung)

Susanne Frauwallner  
Kordinatorin Familienpaten  
Kinderschutzbund FFB

[familienpaten@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:familienpaten@kinderschutzbund-ffb.de)

## Begleiteter Umgang



Seit 2013 führen wir begleitete Umgänge durch mit dem Ziel, die Rechte der Kinder auf beide Elternteile zu unterstützen. Dabei gilt es gut abzuwägen, welche der Anfragen von Seiten des Jugendamtes von uns Ehrenamtlichen übernommen werden können. Wir versuchen Kinder wie Eltern ein Ambiente zu bieten, möglichst entspannt miteinander Zeit zu verbringen, dabei die Bedürfnisse und das Befinden des/der Kinder im Fokus zu haben. Dabei zu sein, ohne aufdringlich zu kontrollieren und nur wenn es sein muss, zu intervenieren.



**Nora Schuster**

Koordinatorin Begleiteter Umgang

Die Komplexität der Fälle, die angefragt werden, nimmt zu – Gewalt, Sucht, psychische Probleme etc. - und deswegen werden einige Fälle davon von uns Ehrenamtlichen nicht übernommen. Weitere Gründe zur Ablehnung können fehlende Sprachkenntnisse sein, denn man muss verstehen, was mit den Kindern gesprochen wird oder auch eine zu häufige Frequenz der gewünschten Umgänge. Die Jugendhilfe muss dann andere adäquate Lösungen für die Familien finden.



Ein sehr wichtiger Aspekt ist Stress und Überforderung der engagierten Kinderschützer vorzubeugen: die Zeit in dieses Ehrenamt soll man weiterhin gerne investieren!



2024 haben wir zwei „alte“ begleitete Umgänge weitergeführt, 7 neue aufgenommen, davon wurden 4 bereits abgeschlossen, Anfang 2025 waren es bereits wieder 7 Fälle, in denen wir aktiv sind.

Ein großer Dank an alle Beteiligte! Wir sind sehr bemüht, neue Unterstützung für diese so wichtige Aufgabe zu bekommen.

Nora Schuster

Koordinatorin Begleiteter Umgang

Kinderschutzbund FFB

[begleiteter.umgang@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:begleiteter.umgang@kinderschutzbund-ffb.de)

## Schulweghelfer\*innen: Sicher zur Schule



Egal ob bei Sonne, Regen oder Schnee – die Schulweghelfer sind immer zur Stelle. Nach über 10 Jahren

haben die beiden Koordinatoren der Schulweghelfer Margret und Peter Ladstätter das Zepter an die Nachfolgerin Frau Franziska Brunner übergeben. Danke an alle drei und den vielen Ehrenamtlichen für den so wichtigen Dienst an den Kindern für einen sicheren Schulweg. Ein Dank geht auch an die Stadt Puchheim für das zur Verfügung gestellte Budget.



**Margret und Peter Ladstätter**  
Koordinatoren Schulweghelfer



**Franziska Brunner**  
Koordinatorin Schulweghelfer



## Lerncamp an der Grundschule Süd

Zum 5. Mal in Folge kümmerten sich in der letzten Ferienwoche 28 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer um 62 Schulkinder der Puchheimer Grundschulen und auch der 5. und 6. Klassen der Mittelschule. Die Kinder konnten in kleinen Gruppen von mindestens zwei Ehrenamtlichen unterrichtet werden. Die Idee, die Kinder am Ende der Sommerferien auf das neue Schuljahr vorzubereiten, entstand im Vorstand des Kinderschutzbundes Kreisverband FFB e.V., als immer auffälliger wurde wie groß die Lerndefizite mancher Schüler sind. Der Großteil der Kinder, die am freiwilligen Lerncamp teilnahmen, benötigte einfach Unterstützung bei noch nicht vollständig verstandenen Lerninhalten oder es fehlte an der notwendigen Übung, um z. B. in Mathematik Rechenaufgaben in einem gewissen Zeitrahmen lösen zu können. Das Einmaleins beherrschten viele Kinder noch nicht sicher, so dass allein hier auch in den nächsten Jahren noch großer Übungsbedarf besteht. Die Anzahl der Kinder mit Sprachschwierigkeiten steigt weiterhin stark an. Wir waren froh, dass wir diesen Kindern teilweise auch Einzelunterstützung geben konnten, da wir personell gut besetzt waren. Sehr gefreut hat uns, dass wir dieses Mal sogar Unterstützung von vier Jugendlichen im Alter von 15 und 16 Jahren hatten. Ihnen hat das Lernen mit den Kindern so gut gefallen, dass sie versprochen haben im nächsten Jahr wieder mit zu helfen. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei allen immer gut gelaunten Helferinnen und Helfern, der Stadt Puch-

heim für die großzügige Übernahme der Kosten für das Lernmaterial und der Schulleiterin Frau Dr. de la Camp für die freundliche Überlassung der neun Klassenzimmer.



Die Kinder bitten um Einlass



Das „Lehrerkollegium“

Zusätzlich konnten wir wieder wie im letzten Jahr für zahlreiche Kinder Nachhilfestunden finanzieren. Vielen Dank an unser Mitglied Frau Aveen Khorschied für die gesamte organisatorische Abwicklung.



## Tag der offenen Tür im Landratsamt Fürstenfeldbruck

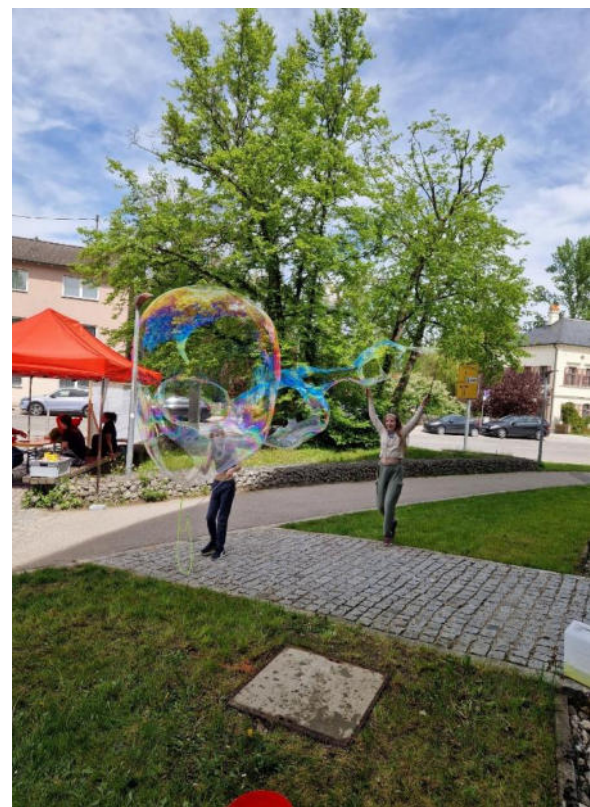
Zum Tag der offenen Tür im Landratsamt Fürstenfeldbruck am 28. April 2024 konnten wir uns mit einem eigenen Infostand am Haupteingang des Landratsamtes präsentieren.



Während die Eltern mit uns das Gespräch suchten, konnten die Kinder unsere Seifenblasen ausprobieren.



Auch die Väter hatten Spaß und konkurrierten mit ihren Kindern





## „Starke Kinder Kiste“ im Landkreis FFB!

Wir, der Deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Fürstenfeldbruck ( [www.kinderschutzbund-ffb.de](http://www.kinderschutzbund-ffb.de)) möchten als einer von sieben Verbänden in Bayern am bundesweiten Präventionsprojekt "Starke Kinder Kiste" teilnehmen. Das Präventionsprogramm ist ein Projekt der Deutschen Kinderschutzbund Stiftung Hänsel+Gretel in Kooperation mit dem PETZE Institut, das sich für den Schutz vor sexuellem Missbrauch für Kita-Kinder in Deutschland einsetzt. Es bietet Kita-Fachkräften die Möglichkeit, mit den Kindern gemeinsam die wichtigsten Präventionsprinzipien wie „Mein Körper gehört mir.“, „Ich kann meinen Gefühlen vertrauen“ oder „Ich hole mir Hilfe“ bis zum Eintritt in die Grundschule kennen zu lernen und einzuüben. Das Programm kann zudem ein wichtiger Baustein bei der Umsetzung der verpflichtenden Schutzkonzepte in den Kitas sein und beteiligt die Kinder und Eltern beim konkreten Kinderschutz. Nähere Informationen können Sie der jeweiligen Homepage der beteiligten Partner entnehmen.

# PRÄVENTION VON SEXUELLEM MISSBRAUCH MIT DER STARKE KINDER KISTE!

Ein Projekt von\_



Ein Produkt von\_



[starkekinderkiste.de](http://starkekinderkiste.de)

[www.haensel-gretel.de](http://www.haensel-gretel.de)

[www.petze-institut.de](http://www.petze-institut.de)

[www.starkekinderkiste.de](http://www.starkekinderkiste.de)

### Warum benötigen wir Ihre Unterstützung bei der Umsetzung?

Der Kinderschutzbund FFB ist bestrebt, das Projekt im Landkreis Fürstenfeldbruck zu etablieren. Wir sehen darin einen wertvollen präventiven Beitrag zum Schutz der Kinder unserer Gesellschaft. Umgesetzt werden kann das Projekt nur mit entsprechenden Kräften, die das Personal in den Kitas schulen. Eine „Starke Kinder Kiste“ steht bereit, weitere müssen angeschafft

werden, die der Kinderschutzbund FFB über die Hänsel und Gretel Stiftung den Kitas zur Verfügung stellen kann. Darüber hinaus sollen freiberufliche Honorarkräfte gewonnen werden, die die Kita-Fachkräfte entsprechend schulen. Diese werden im Rahmen einer Fortbildung auf die Aufgabe vorbereitet.

Die Schulung der pädagogischen Kräfte in den Kindergärten und Elternaufklärung zum Thema müssten die Kindertagesstätten selber finanzieren.

Bitte unterstützen Sie uns bei einer der wichtigsten Aufgaben: Die Kinder unserer Gesellschaft zu schützen!

### Unser Spendenwunsch:

Finanzielle Mittel für den Einsatz von Schulungskräften ca. 1000 € für 3-4 Kindergärten.

Weitere Starke Kinder Kiste mit Materialien für Kinder/Eltern (Wert: 2500 €)

Das Logo von Spendern kann gerne auf der Kiste appliziert werden!



Im Voraus ganz herzlichen Dank für Ihre Spende!

Spendenkonto IBAN: DE81 7005 3070 0031 5098 05

Eine steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigung wird gerne ausgestellt.

Für weitere Informationen stehen wir unter der

Mail Adresse [info@kinderschutzbund-ffb.de](mailto:info@kinderschutzbund-ffb.de) gerne zur Verfügung







**Der Kinderschutzbund**  
Kreisverband  
Fürstenfeldbruck

**Der Kinderschutzbund**  
**Kreisverband**  
**Fürstenfeldbruck e.V.**

Adenauerstr. 18  
82178 Puchheim  
Kinderschutzbund-ffb.de

Spendenkonto  
IBAN DE81 7005 3070 0031 5098 05  
Sparkasse Fürstenfeldbruck